

BESCHLUSSBERICHT

zur 100. Sitzung des Vorstandes der Region Vorderland-Feldkirch

Datum: 25.05.2023
Zeit: 14:00 – 16:45 Uhr
Ort: Röthis – Vereinshaus Röthis

Regio-Vorstand:

			A ¹	E ²
Bgm. Wolfgang Matt	WMa	- Feldkirch	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Steve Mayr	SM	- Fraxern	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Thomas Lampert	TL	- Göfis	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Bgm. Simon Morscher	SMo	- Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Gerold Welte	GW	- Laterns	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Bgm. Thomas Pinter	TP	- Meiningen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Katharina Wöß-Krall	KWK	- Rankweil / Obfrau	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Roman Kopf	RK	- Röthis	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Bgm. Karl Wutschitz	KW	- Sulz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Manfred Vogt	MV	- Übersaxen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Philibert Ellensohn	PE	- Viktorsberg	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Dietmar Summer	DS	- Weiler	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bgm. Jürgen Bachmann (ab 15.24 Uhr)	JB	- Zwischenwasser	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Christoph Kirchengast	CK	- Geschäftsführer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Brigitte Pöder	BP	- Schriftführung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

zusätzlich anwesend/Gäste:

TOP 4:
Simon Berger (Regio)

¹ anwesend / ² entschuldigt

TAGESORDNUNG:

- TOP 1** **Eröffnung und Begrüßung**
- TOP 2** **Berichte über Aktivitäten seit der letzten Sitzung**
- TOP 3** **Berichte aus dem Vorarlberger Gemeindeverband**
- TOP 4** **regREK Vorderland-Feldkirch**
Berichte & Erörterung zur weiteren Vorgangsweise
- TOP 5** **Regionale Klimaprogramme**
KLAR! Vorderland-Feldkirch:
Bericht und Erörterung zu verschiedenen Aktivitäten
KEM Vorderland-Feldkirch:
Bericht und Erörterung zu verschiedenen Aktivitäten
- TOP 6** **Genehmigung der Niederschriften über die 99. Vorstandssitzung**
- TOP 7** **Allfälliges**

ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG:

TOP Thema	Sachverhalt – Problemstellung Beschluss – weiteres Vorgehen
TOP 1 Eröffnung und Begrüßung	Die Vorstandssitzung wird von KWK eröffnet. Entschuldigt: Thomas Lampert, Roman Kopf, Gerold Welte Die erforderliche Mehrheit der Vorstandsmitglieder ist anwesend, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
TOP 2 Berichte über Aktivitäten seit der letzten Sitzung	<p>KWK und CK berichten:</p> <p>Modellregion Gemeindekooperationen – Entwicklung Mehrzweckverband/regionales Bauamt Vorderland</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Umsatzsteuer bei Gemeindekooperationen: CK berichtet über den Status hinsichtlich des in Planung befindlichen Auskunftsansuchens an das BMF (begleitet durch einen Steuerberater) und die Rolle des Vorarlberger Gemeindeverbandes (VGV) in dieser Angelegenheit. ▪ Es folgt eine Diskussion. <p><u>Weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Der Regio-Vorstand ist einhellig der Auffassung, dass es sich bei der Umsatzsteuerthematik in Zusammenhang mit Gemeindekooperationen um eine Angelegenheit handelt, die landesweit und für die Kooperationsentwicklung in allen Vorarlberger Regionen hochrelevant ist bzw. in den kommenden Jahren sein wird. ▪ Es wäre daher aus Sicht des Regio-Vorstandes wichtig, dass der Vorarlberger Gemeindeverband in dieser Frage eine aktive Rolle in der Form von fachlicher Bearbeitung/Koordination sowie der Finanzierung (z.B. von Leistungen durch externe Expert:innen/Steuerberater:innen) einnimmt. <ul style="list-style-type: none"> - CK wird einstimmig beauftragt, ein diesbezügliches offizielles Schreiben an die Präsidentin und Geschäftsstelle des VGV zu formulieren. Dieses Schreiben soll von Obfrau KWK im Namen des gesamten Regio-Vorstandes gezeichnet werden. <p>Förderinformation – Ausbau und Strukturqualität gem. Art. 15a B-VG (Personal)...</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Im Juli 2022 wurde im Namen einiger Regio-Gemeinden (Rankweil, Röthis, Sulz) ein Schreiben an den Vorarlberger Gemeindeverband (Daniel Peschl) gerichtet hinsichtlich einer Mitteilung des Landes Vorarlberg, dass zugesagte Förderungen (Investitionskostenzuschüsse und Personalkostenzuschüsse im Bereich Kinderbetreuung) doch nicht gewährt werden können. <ul style="list-style-type: none"> - Im April 2023 hat sich Daniel Peschl diesbezüglich gemeldet und bittet um konkrete Beispiele für aufgrund fehlender Mittel nicht ausbezahlte Förderungen, damit er die Angelegenheit weiter verfolgen/konkretisieren kann. <p>LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die für die neue Förderperiode eingereichte LEADER-Strategie (LES) wurde seitens des BML anerkannt. Am 20.06.2023 findet die Übergabe der Anerkennung in Wien statt. ▪ LEADER-Fest: „Mir firand üsre Region 2015 bis 2023+“ findet am 28.07.2023 im Steinbruch Ludesch statt. Es handelt sich um eine öffentliche Veranstaltung als Abschluss für die (noch) laufende Periode und Startschuss für die folgende Periode. <ul style="list-style-type: none"> - Es sollen div. LEADER-Projekte vorgestellt werden und es wird auch ein Unterhaltungsprogramm geben. - Die Gemeinden werden gebeten die Ankündigung/Einladung dazu weiterzuleiten (z.B. an Gemeindemandatäre) und über ihre Medien (Homepages etc.) zu bewerben.

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ In der kommenden Förderperiode wird es nur noch möglich sein, LEADER-Projektanträge digital einzureichen. Dafür wird künftig eine Handy-Signatur/ID-Austria benötigt. ▪ Die Geschäftsstelle und der LEADER-Vorstand sind sehr bemüht, in der kommenden Förderperiode auch Vereinfachungen in der Projektabwicklung zu gewährleisten (im Rahmen des vorhandenen Gestaltungsspielraums). <p>Koordinationsstelle für Flucht und Integration Vorderland</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Zahl der Asylwerber:innen in der Region Vorderland ist aktuell wieder im Steigen begriffen. ▪ Margot Pires macht auf die Möglichkeit vom Modell der „gemeinnützigen Tätigkeiten“ aufmerksam (bei Bauhöfen, Veranstaltungen usw.). Margot Pires wird den Gemeinden demnächst nähere Informationen dazu zur Verfügung stellen.
<p>TOP 3</p> <p>Berichte aus dem Vorarlberger Gemeindeverband</p>	<p>KWK und die anderen Vorstandsmitglieder berichten über aktuelle Themen und Entwicklungen im Vorarlberger Gemeindeverband:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Organisationentwicklung Vorarlberger Gemeindeverband (VGV): Zusammenführung der Organisationen und erforderliche Gemeindevertretungsbeschlüsse. <ul style="list-style-type: none"> - Es folgt eine Diskussion.
<p>TOP 4</p> <p>regREK Vorderland-Feldkirch</p> <p>Berichte & Erörterung zur weiteren Vorgangsweise</p>	<p>CK berichtet:</p> <p>Stellungnahme zu den Begutachtungsentwürfen RPG, BauG, Leerstandsabgabe</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ CK berichtet über die finale Regio-Stellungnahme von 12 Regio-Bürgermeister:innen. <p>regREK-Teilprozess regionale Naherholungsgebiete/Freizeiteinrichtungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Regionaler Leitbildprozess: Erörterung und weitere Vorgangsweise <ul style="list-style-type: none"> - Angedacht/geplant ist – aufbauend auf den Ergebnissen aus Phase 1 – ein schlanker Leitbild-Prozess für die gesamte Regio, im Rahmen dessen: <ul style="list-style-type: none"> - strategische Ziele für die regional abgestimmte Schwerpunktsetzung und zum Teil die gemeinsame Entwicklung von Freizeitinfrastrukturen/Naherholungsgebieten in den kommenden Jahren/Jahrzehnten erarbeitet werden, - das Thema regionale Nutzungsregeln und -kultur bearbeitet wird. - Zu berücksichtigen sind übergeordnete Trends wie Klimawandel, Bevölkerungswachstum, wachsender Aufgabenkomplexität/-umfang der Gemeinden. - Bspw. könnte es künftig eine grundlegende Zielrichtung sein, dass künftig mehr naturnahe Orte am Wasser in der Regio geschaffen werden sollen, die möglichst geringer Betreuung durch die Kommunen bedürfen. - Ebenso sind Fragen zu bearbeiten, wie das Ehrenamt/Freiwilligenwesen in diesem Bereich weiterentwickelt und durch die Region/Gemeinden unterstützt werden kann oder wie man in der Bevölkerung eine achtsame Freizeitnutzungskultur in Naherholungsgebieten fördern kann. - Es liegt ein Angebot vom Büro Kairos OG i.d.H.v. 9.460,- (exkl. MwSt.) vor. <ul style="list-style-type: none"> • Folgende Arbeitsschritte im Rahmen eines schlanken Prozesses sind darin vorgesehen: <ol style="list-style-type: none"> 1. Vorbereitung und Durchführung regionaler Workshop mit Stakeholdern aus allen Gemeinden (z.B.

Vertreter:innen aller Gemeindevertretungen, Regio etc).

2. Aufarbeitung Ergebnisse und Konzeptionelle Arbeiten an einem Leitbild-entwurf.
3. Abstimmung Entwurf mit 2 Schleifen in Regionalen und ggf. Gemeinde Gremien.
4. Vorbereitung und Durchführung Schlussworkshop Leitbild Regionale Freizeit-infrastrukturen.

- Es folgt eine Diskussion.

Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:

- Der Regio-Vorstand vergibt einstimmig den Auftrag für den Leitbildprozess „regionale Freizeitinfrastrukturen/Naherholungsgebiete“ an das Büro Kairos OG auf Basis des vorliegenden Angebots i.d.H.v. € 9.460,- (exkl. MwSt.). Die Finanzierung erfolgt über die regREK-Mittel der Regio und die Kostenaufteilung auf Einwohner:innen-Basis.

- **Erlebnisbad Frutzau: Erörterung und Festlegung weitere Vorgangsweise:**

- **Technische Machbarkeits- & Variantenstudie:**

- CK präsentiert die Ausschreibungsunterlage (Angebotseinholung mit anschließender Direktvergabe) und die darin enthaltene Leistungsbeschreibung.
- Jürgen Deuble (Marktgemeinde Rankweil) und CK haben mit vier einschlägigen Fachunternehmen Briefinggespräche geführt:
 - Kannewischer IngenieurgesmbH (Baden-Baden, Deutschland)
 - Altenburg Unternehmensberatung GmbH (Düsseldorf, Deutschland)
 - Architekturbüro Pichler (Hall in Tirol)
 - Berndorf Metall- und Bäderbau GmbH (Berndorf, Niederösterreich)
- Bis 12.06.2023 sind die Angebote abzugeben.
- Danach erfolgt im Rahmen der Projektgruppe (Markus Lorenzi/Carla Grundner, Jürgen Deuble, Christoph Kirchengast/Simon Berger) auf Basis eines Kriteriensets eine fachliche Beurteilung (voraussichtlich: 50% Preis, 50% andere inhaltliche/organisatorische Kriterien) und eine Vergabeempfehlung an die Politik.
- Aus Sicht der Projektgruppe sollte es Ziel sein, die Auftragsvergabe in der kommenden, 101. Regio-Vorstandssitzung am 29.06.2023 vorzunehmen.
- Möglich ist auch eine Vorstellung/Angebotspräsentation der angefragten Unternehmen (im Falle einer „knappen Entscheidung“).
- Die Projektgruppe schlägt vor, eine politisches Kern-Projektteam für den weiteren Prozessverlauf einzurichten:
 - Vorschlag: entweder die vier Bürgermeister:innen des Schwimmbadvereins oder das Regio-Kernteam (Zweck: Abstimmung kurzfristig erforderlicher (Vergabe-)Entscheidungen, Einholung von Stimmungsbildern usw.)
- Zu diskutieren und klären ist auch, welche Gemeinden sich (inhaltlich und finanziell) an der Machbarkeits- und Variantenstudie beteiligen werden.
- Es folgt eine Diskussion:
 - KW: die Machbarkeitsstudie ist in Zeiten von Klimawandel sehr wichtig; so ein Projekt kann von den vier aktuellen Betreibergemeinden sicher nicht alleine finanziert werden. KW fehlt im Anforderungsprofil eine Betrachtung der künftigen Verkehrssituation.

- Dazu CK: Im Zuge der Machbarkeitsstudie wird auch die generelle Tauglichkeit des aktuellen Standortes für ein zeitgemäßes, bedarfsgerechtes Freibad (inkl. Verkehrsfrage) grundlegend geprüft werden.

- **Organisationsentwicklung Erlebnisbad Frutzau**

- Neben der technischen/infrastrukturellen Sanierung/Weiterentwicklung des Erlebnisbads Frutzau sind in den kommenden Jahren – wie bereits im Regio-Vorstand erörtert – auch die Organisationsstrukturen/-abläufe sowie die Trägerschaft neu zu regeln.
- Diesbezüglich erscheint es wichtig, eine laufende Abstimmung mit dem o.g. Leitbild-Prozess für regionale Freizeitinfrastrukturen/Naherholungsgebiete sowie mit dem Prozess zur Entwicklung der technischen Machbarkeits-/Variantenstudie herzustellen.
- Für die externe Begleitung eines diesbezüglichen (ebenfalls schlanken) Prozesses wurde wie angekündigt ein Angebot des Büros Kairos OG eingeholt.
 - Das Angebot beläuft sich auf € 7.700,00 (exkl. MwSt.). Folgende Leistungen/Arbeitsschritte sind darin vorgesehen:
 - laufende Abstimmungen mit Auftragnehmer:innen der “Machbarkeit- und Variantenstudie”;
 - Konzeptionelle Arbeiten, Recherche, Rechtsformen;
 - Gespräche mit Regio-Gemeinden;
 - 2 Workshops zur Organisations(weiter-)entwicklung
 - Abstimmungen mit Auftraggeber (REGIO)
- Es folgt eine Diskussion.

Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:

- Neben den vier aktuellen Betreibergemeinden des Erlebnisbads Frutzau (Sulz, Röthis, Rankweil und Zwischenwasser) befürworten die Gemeinden Fraxern, Klaus, Meiningen, Übersaxen, Viktorsberg und Weiler sowohl die Machbarkeits-/Variantenstudie als auch den begleitenden Organisationsentwicklungsprozess und werden sich finanziell daran beteiligen.
 - Die Kostenaufteilung zur Finanzierung der Machbarkeits-/Variantenstudie sowie des Organisationsentwicklungsprozesses wird auf Einwohner:innenbasis erfolgen.
 - Mit der Gemeinde Laterns wird bezüglich einer Beteiligung an der Machbarkeits-/Variantenstudie sowie am Organisationsentwicklungsprozess bis zur kommenden Regio-Vorstandssitzung noch Rücksprache gehalten.
- Der Regio-Vorstand beschließt einstimmig, dass das Regio-Kernteam (SMo, KWK, KW, MV) die Funktion des politischen Kern-Projektteams im Zuge der Machbarkeits- und Variantenstudie einnehmen wird.
- Der Regio-Vorstand beschließt einstimmig die Vergabe des Auftrags für die Begleitung des Prozesses „Organisationsentwicklung Erlebnisbad Frutzau“ an das Büro Kairos OG gem. vorliegendem Angebot i.d.H.v. € 7.700,- (exkl. MwSt.).

regREK Maßnahmenplanung & -priorisierung

- CK und Simon Berger berichten über den Zwischenstand hinsichtlich des regREK-Teilprozesses „Maßnahmenpriorisierung & -planung“, dessen Erstellung und anschließende Beschlussfassung wesentlicher Teil der aktuellen Zielvereinbarung mit dem Land Vorarlberg ist.
 - Gem. Zielvereinbarung muss der Maßnahmenplan von der Generalversammlung der Regio Vorderland-Feldkirch beschlossen werden.

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Büro Rosinak & Partner wurde in der 91. Regio-Vorstandssitzung beauftragt einen Maßnahmen(priosierungs)plan zu erstellen. ▪ Es liegt ein Entwurf vor, der in einer der kommenden Regio-Vorstandssitzungen in detaillierter Form präsentiert und diskutiert werden soll. <ul style="list-style-type: none"> - Simon Berger gibt einen ersten Überblick über Struktur und Inhalte des vorliegenden Entwurfs. ▪ Vorschlag für die weitere Vorgangsweise: <ul style="list-style-type: none"> - Konzeption/Organisation einer Veranstaltung für Gemeindemandatare und Gemeindemitarbeiter:innen mit dem Arbeitstitel „regREK Update“, bei der einerseits eine „Leistungsschau“ der absolvierten Aktivitäten/Ergebnisse seit der Beschlussfassung des regREK-Zielbildes und andererseits im Rahmen eines Beteiligungsformates am Maßnahmen-priorisierungsentwurf gearbeitet wird. ▪ Es folgt eine Diskussion. <p><u>Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Der Regio-Vorstand begrüßt einstimmig die vorgeschlagene Vorgangsweise und beauftragt die Regio-Geschäftsstelle, die diesbezüglichen Planungen einzuleiten. ▪ Am 21.9.2023 findet ein ganzer Regio-Vorstandssitzungs-Tag statt (102. Regio-Vorstandssitzung); Ein Teil des Tages kann/soll für die ausführliche Behandlung/Diskussion der regREK-Maßnahmenpriorisierung herangezogen werden. <p>Raumplanungs-/regREK-relevante Neuigkeiten aus den Regio-Gemeinden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ CK fragt nach relevanten Neuigkeiten/Berichten aus den Regio-Gemeinden. ▪ Rankweil – Bericht durch KWK über die geplanten Entwicklungen im Rankweiler Ortszentrum (Prozess ROKEP): <ul style="list-style-type: none"> - Der räumliche Ortskernentwicklungsprozess für Rankweil ist abgeschlossen; 10 Maßnahmen wurden priorisiert. - Es sind Temporeduzierungen (Tempo 30) im Bereich Ringstraße angedacht, sofern die zuständigen Behörden dies genehmigen. - Im Ortszentrum (aktuelles Raiffeisengebäude) ist ein Lebensmittelmarkt im Ausmaß von 1.000 m²+ geplant. Hinsichtlich der diesbezüglichen Auswirkungen (Kaufkraft, regionale Auswirkungen) wurde eine Studie bei der Fa. CIMA Beratung + Management GmbH beauftragt. <p>Es folgt eine Diskussion.</p>
<p>TOP 5 Regionale Klimaprogramme KLAR! Vorderland-Feldkirch: Bericht und Erörterung zu verschiedenen Aktivitäten KEM Vorderland-Feldkirch: Bericht und Erörterung zu</p>	<p>CK berichtet:</p> <p>KLAR! Vorderland-Feldkirch</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Regionales Trinkwasserversorgungskonzept <ul style="list-style-type: none"> - Die Planungen für den zweiten runden Tisch zur Maßnahmenausarbeitung ist in Planung. KLAR!-Managerin Christa Mengl wird demnächst die Terminkoordination mit den Teilnehmer:innen vornehmen. ▪ Coole Plätze <ul style="list-style-type: none"> - Die Erfassung/Datenbank „kühler Orte“ in der Regio Vorderland-Feldkirch ist (für die laufende KLAR!-Phase) abgeschlossen.

<p>verschiedenen Aktivitäten</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Demnächst (sobald es heiß wird) wird mit der Öffentlichkeitsarbeit gestartet und Pressemeldung zu verschiedenen Themen ausgesendet/zur Verfügung gestellt werden. <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkte in der Kommunikation: sorgsamer Umgang in/mit der Natur, Kneippanlagen, beschattete Spielplätze, Wanderwege, Abkühlen am Wasser/im Wald/in der Höhe ▪ Hochwasser-Eigenvorsorge Beratungsförderung <ul style="list-style-type: none"> - Geplant ist mit der diesbezüglichen Kommunikation zu starten im Zuge der Bewerbung der Info-Veranstaltung am 13.09.2023 (in Röthis). - Anlässlich des Hochwasserereignisses im Vorderland in der letzten Woche (in Weiler, Klaus, Brederis) stellt sich die Frage, ob es seitens der Regio-Vorstandes erwünscht wäre, frühzeitig mit der Bewerbung der Beratungsförderung zu starten. - Es folgt eine Diskussion. <p><u>Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Regio-Vorstand beschließt einstimmig, dass die Kommunikation/Bürger:inneninformation hinsichtlich der Hochwasser-Eigenvorsorge Beratungsförderung ausschließlich über die Gemeinden laufen soll. - Die Regio (resp. KLAR!) wird beauftragt, Kommunikationsmaterial (Vorlage f. Presstext) vorzubereiten, welche den Gemeinden zur weiteren Verwendung/Bearbeitung zur Verfügung gestellt werden. ▪ Thema Katastrophenschutz <ul style="list-style-type: none"> - Es kristallisiert sich zunehmend heraus, dass das Thema Katastrophenschutz zu einem übergreifenden Thema wird – betreffend verschiedene KLAR!-Maßnahmen sowie die Entwicklung des regionalen Bauamtes Vorderland. <ul style="list-style-type: none"> - Relevante KLAR!-Maßnahmen: Trinkwasserversorgung, Gewässer und Naturgefahren, Waldbrandprävention. - Vorschlag: Gesamthafte Behandlung dieses Themas in der 102. Regio-Vorstandssitzung am 21.09.2023 (vormittags) mit Christian Schobel (Katastrophenschutzbeauftragter Rankweil) und evtl. Josef Fröhlich (Katastrophenschutzbeauftragter Feldkirch). - Es folgt eine Diskussion. <ul style="list-style-type: none"> - MV schlägt vor, auch den Katastrophenbeauftragten der BH Feldkirch (Simon Zangerl) dazu einzuladen. CK wird dies veranlassen. <p><u>Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Regio-Vorstand goutiert den Vorschlag, einer gesamthaften/regionalen Behandlung des Themas Katastrophenschutz und beauftragt die Regio-Geschäftsstelle mit der Koordination/Planung gem. o.g. Vorschlag. ▪ Klimawerkstatt für Jugendliche – Abschlussfest am 04.07.2023 ab 17:00 <ul style="list-style-type: none"> - CK berichtet über den geplanten Ablauf und bitte um rege Teilnahmen seitens der Gemeindepolitik.
----------------------------------	---

KEM Vorderland-Feldkirch

▪ PV-Anlage auf dem ASZ Vorderland

- Die Errichtung wird diese Woche abgeschlossen, kommende Woche kann die PV-Anlage in Betrieb gehen.
- Vorschlag für die Öffentlichkeitsarbeit: Fototermin (z.B. 2.6.2023, 09:00 Uhr) mit einigen Bürgermeistern + Pressemeldung.

Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:

- Am 2.6.2023 soll ein Fototermin beim ASZ Vorderland stattfinden, zu dem alle Bürgermeister eingeladen werden. Die Teilnahme ist optional.

▪ Mobilitätsworkshop am 15.09.2023 (im Rahmen von KEM-Maßnahme 6: Rad- und Fußwegeinfrastruktur)

- Ankündigung Workshop: regionale Mobilitätsplanung am Freitag 15.09.2023, 14:00-18:00 Uhr
- Zielgruppe: Bürgermeister:innen, Gemeindemandatar:innen, Gemeindemitarbeiter:innen/Fachverwaltungen

▪ Landesweite Mobilitätsverhaltensbefragung

- Anfrage seitens des Landes Vorarlberg (Jörg Zimmermann, Abt. VIa):
 - Im Herbst 2023 (September-Oktober) wird wie in den Jahren 2008, 2013 und 2017 eine landesweite Mobilitätsverhaltensbefragung durchgeführt. Es gibt auch heuer wieder die Gelegenheit sich als Region oder einzelne Stadt bzw. Gemeinde dem Auftrag anzuschließen und eine Auswertung erstellen zu lassen.
 - Das Büro HERRY Consult GmbH, Wien wird die Studie durchführen. Die Kosten je Regionen oder Stadt/Gemeinde belaufen sich exkl. MwSt. auf € 5.472,- für Auswertung und Bericht sowie € 1,80 je zusätzlichem, für die kleinräumige Auswertung erforderlichen Haushalt in der Bruttostichprobe.
- Die Studie wäre insbesondere für verschiedene KEM-Maßnahmen und die Verkehrsplanung in der Region Vorderland-Feldkirch eine wichtige Datengrundlage.
- 2017 wurde für die Regio Vorderland-Feldkirch eine solche Studie beauftragt.

Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:

- Der Regio-Vorstand beschließt einstimmig die Beauftragung einer Detailauswertung der landesweiten Mobilitätsverhaltensbefragung für die Regio Vorderland-Feldkirch.
 - Es handelt sich dabei um ein nicht im Budgetvoranschlag 2023 vorgesehenes Projekt. Die Kostenaufteilung erfolgt auf Basis des Einwohner:innenschlüssels.

▪ Wärmeatlas Vorarlberg

- Das Energieinstitut, in Zusammenarbeit mit der Fa. Telesis, erstellt im Rahmen des Projekts „Wärmeatlas Vorarlberg“ Datengrundlagen für Energieraumplanung in Gemeinden.
- Die KEM Vorderland-Feldkirch kann von diesem kostenlosen Angebot Gebrauch, um in der Folge die gewonnenen Daten u.a. für die Maßnahme 5 – „Energieraumplanung“ verwenden zu können.
- Dazu ist es notwendig die entsprechenden Daten (z.B. DEA – Datenbank emittierender Anlagen (früher Kaminkehrer Datenbank) und AGWR-Daten) zur Verfügung zu stellen.
 - Diese Daten liegen bereits im Rahmen von KEM vor, es benötigt lediglich die Einwilligung selbige für diesen Zweck zu verwenden.

	<p><u>Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Regio-Vorstand genehmigt einstimmig die Verwendung der o.g. kommunalen Daten zur Erstellung des Wärmeatlas Vorarlberg. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Umfrage: „Radfahren und Gehen in der Region Vorderland-Feldkirch“ <ul style="list-style-type: none"> - CK erinnert nochmal an diese Umfrage, die noch bis Juli 2023 läuft. - Die Umfrage wird kostenlos für die Regio Vorderland-Feldkirch durchgeführt und ist eine wichtige Grundlage für KEM-Maßnahme 6: Rad- und Fußwegeinfrastruktur. - Es wäre hilfreich, wenn die Gemeinden diese Umfrage nochmals über ihre Medienkanäle und Verteiler bewerben könnten. - Die Unterlagen werden gerne nochmals von KEM-Manager Jürgen Ulmer zur Verfügung gestellt. ▪ Einreichung der Klimaschmiede beim VCÖ-Mobilitätspreis
<p>TOP 6 Genehmigung der Niederschriften über die 99. Vorstandssitzung</p>	<p><u>Beschlüsse/weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Niederschrift und der Beschlussbericht über die 99. Regio-Vorstandssitzung werden in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.
<p>TOP 7 Allfälliges</p>	<p>Es folgen Meldungen der Vorstandsmitglieder.</p> <p>Ärztliche Versorgung - Primärversorgungszentren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Dieses Thema wurde von RK auf Anregung eines Röthner Gemeindevertreters eingebracht. ▪ Es folgt eine Diskussion. <p><u>Weitere Vorgangsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Im Laufe des Jahres soll ein weiterer runder Tisch zum Thema ärztliches Versorgung Vorderland stattfinden; Dabei könnte das Thema Primärversorgungszentren behandelt werden. ▪ Aufgrund der vielen laufenden Regio-Projekte und div. unvorhergesehener Aufgaben/Aktivitäten in den vergangenen Monaten, musste die Planung/Organisation dieses Themas seitens der Regio-Geschäftsstelle verschoben werden.

Rankweil/Sulz, 29.05.2023

Bgm. Mag. Katharina Wöß-Krall
Obfrau

Mag. Christoph Kirchengast,
Geschäftsführer